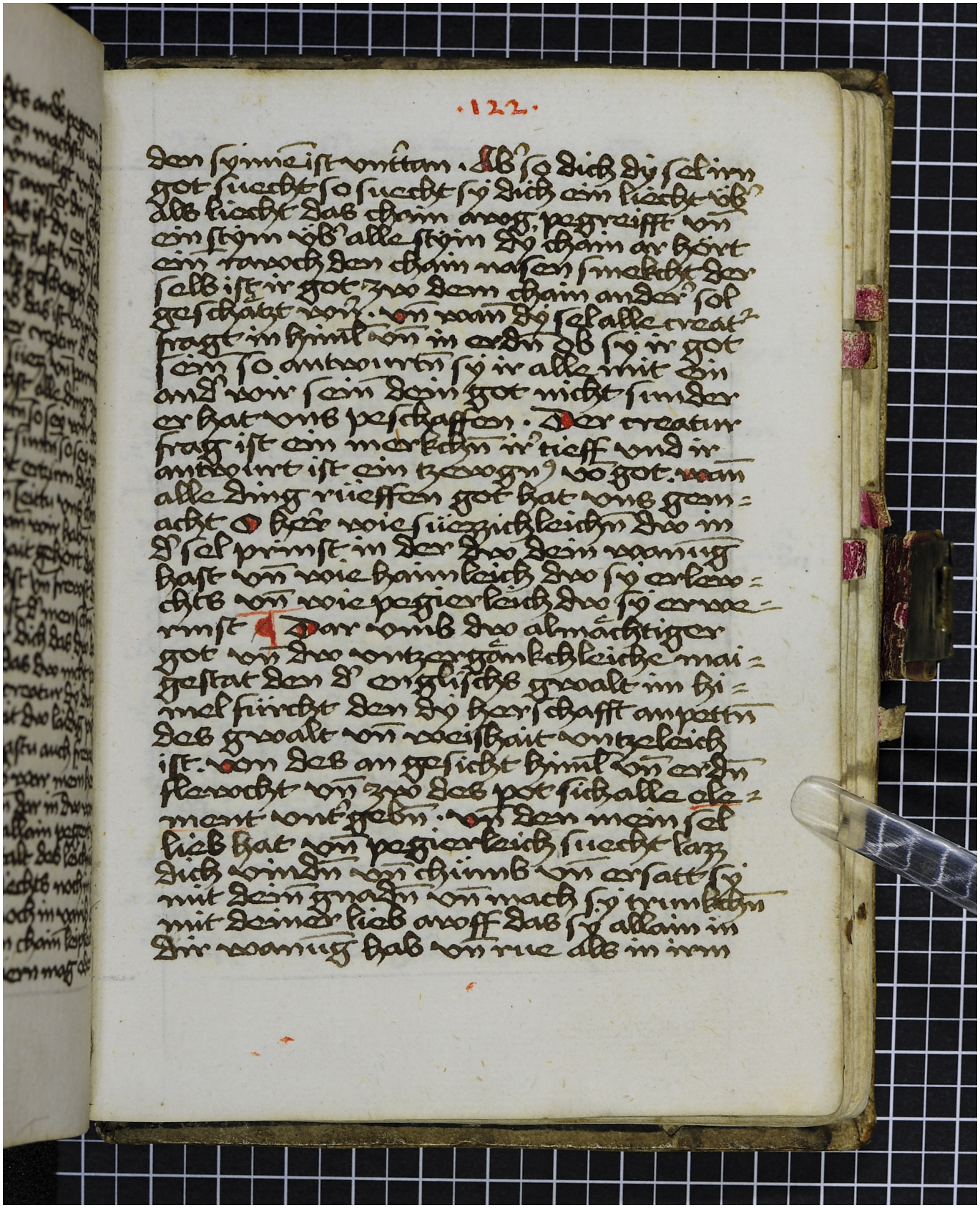
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=41209
Copyright: Melk, Benediktinerstift



den synne ist vnttan. Ob so dich dy sel inn
got suecht so suecht sy dich ein liecht ob
als liecht das chain augn begreifft von
ein stym ob alle stym dy chain er hort
ein rouch den chain nasen smecht der
selb ist ir got zwo dem chain andri sol
geschaht von. von wann dy sel alle creat
fragt in himl von in erdn ob sy ir got
sein so antwurtn sy ir alle mit ein
and wir sein dein got nicht sunder
er hat vns geschaffen. Der creatur
fragt ist ein merkchn ir tieff vnd ir
antwurt ist ein zeugn wo got. wan
alle ding riechen got hat vns gean=
acht O her wie suezzichleichn dw in
d sel prunst in der dw dein wunng
hast von wie hainleich dw sy erlew=
chtest von wie begierleich dw sy erwe=
rmst ¶ Darumb dw almächtiger
got von dw vntergenkchleiche mai=
gestat den d' engelischs gewalt im hi=
mel fuercht den dy herschafft anpetn
deb gewalt von weisshait vntzeleich
ist. von deb an gesicht himl von erdn
flewcht von zwo deb pot sich alle ele=
ment vntgebn. wy den mein sel
lieb hat von begierleich suecht lazz
dich vindn von chumb von ersatt sy
mit dein gnadn von mach sy trunkchn
mit deiner lieb auff das sy allain in
dir wunng hab von rue als in irm